

## QM Prozessbeschreibung

# Veröffentlichungen auf Publikationsserver

Gültig ab: 23.10.2018

## Hochschule Landshut

Am Lurzenhof 1 · 84036 Landshut

	<b>Erstellt</b> (= Prozessverantwortlicher)	<b>Geprüft</b> (Mitglied HL)	<b>Freigegeben</b> (Präsident)
Organisations-Einheit	Bibliothek	Kanzler	Hochschulleitung
Name	Angela Zeiler	Dr. Rist	Prof. Dr. Stoffel
Datum	25.10.2018	08.11.2018	10.11.2018
Unterschrift	gez. A. Zeiler	gez. Rist	gez. Stoffel

*Im vorliegenden Text wird durchgängig die männliche Form benutzt. Im Sinne des Gleichbehandlungsgesetzes sind diese Bezeichnungen als nicht geschlechtsspezifisch zu betrachten.*

## 0. Inhaltsverzeichnis

<b>0. INHALTSVERZEICHNIS .....</b>	<b>2</b>
<b>1. PROZESSBESCHREIBUNG .....</b>	<b>2</b>
<b>1.1 Zweck und Anwendung</b>	<b>2</b>
1.1.1 Ziel	2
1.1.2 Prozessverantwortung	2
1.1.3 Prozessbeschreibung	3
1.1.4 Abkürzungen	4
1.1.5 Formulare & Vorlagen	4
1.1.6 Gesetze & Richtlinien	4
<b>1.2 Ablauf</b>	<b>4</b>

## 1. Prozessbeschreibung

### 1.1 Zweck und Anwendung

#### 1.1.1 Ziel

Der Prozess beschreibt, wie folgende elektronische Dokumente auf dem Publikationsserver OPUS der Hochschule Landshut publiziert werden können:

- a) Abschlussarbeiten der Studierenden
- b) Arbeiten von Hochschulangehörigen\*

\* *Hochschulangehörige sind Personen, die in einem festen Arbeitsverhältnis zur Hochschule Landshut stehen (d. h. Mitarbeitende, Professoren, Lehrkräfte für besondere Aufgaben).*

#### 1.1.2 Prozessverantwortung

Die Prozessverantwortung liegt bei der Hochschulbibliothek der Hochschule Landshut, die als Prozessersteller auch für die inhaltliche Richtigkeit und die Aktualität des vorliegenden Prozesses verantwortlich ist.

Verantwortlich für die operative Durchführung ist der jeweilige Autor der Publikation (bei Abschlussarbeiten von Studierenden zusätzlich der Erstbetreuer der Arbeit) in enger Koordination mit den Mitarbeitenden der Hochschulbibliothek.

### 1.1.3 Prozessbeschreibung

#### a) Veröffentlichungen von Bachelor- oder Masterarbeiten der Studierenden

(-> Grafik Seite 5-6)

Die Studierenden entscheiden selbst, ob ihre Abschlussarbeit (d. h. Bachelor- oder Masterarbeit) auf dem Publikationsserver veröffentlicht werden soll. Die Studierenden füllen die Einverständniserklärung Publikationsserver aus und holen das Einverständnis des Erstbetreuers ein. Ist der Erstbetreuer nicht mit der Veröffentlichung der Arbeit einverstanden, kann der Studierende das Einverständnis des Dekans der jeweiligen Fakultät einholen.

Jede Fakultät entscheidet selbst, ob sie die Einverständniserklärung Publikationsserver mit der Freigabeerklärung für die Aufnahme der Arbeit in den Bestand der Hochschulbibliothek kombinieren will.

Die Studierenden geben ihre Abschlussarbeit (inkl. der Einverständniserklärung) gemäß den Bestimmungen der jeweiligen Fakultät ab. Der Erstbetreuer (bzw. der Dekan bei Genehmigung durch Dekan) lädt die Abschlussarbeit auf den Publikationsserver hoch. Vorgängig muss der Erstbetreuer einmalig einen Nutzer-Account beantragen. Liegt die Einverständniserklärung Publikationsserver vor, überprüft die Hochschulbibliothek die Daten und berichtigt sie ggf. aufgrund der als pdf-Dokument vorliegenden Abschlussarbeit. Anschließend wird die Arbeit freigeschaltet. Durch Vergabe einer URN (Uniform Resource Name, Standard der Deutschen Nationalbibliothek) ist das jetzt öffentliche Dokument dauerhaft auffindbar und zuverlässig zitierbar.

#### b) Veröffentlichungen von Arbeiten der Hochschulangehörigen

(-> Grafik Seite 7)

Die Hochschulangehörigen geben als Autoren mit der Einverständniserklärung Publikationsserver ihre Einwilligung zur Veröffentlichung ihrer Arbeit. Sie müssen vorgängig einmalig einen Nutzer-Account beantragen und können anschließend ihre Arbeit selbst hochladen. Liegt die Einverständniserklärung Publikationsserver mit der Originalunterschrift vor, überprüft die Hochschulbibliothek die Daten und berichtigt bzw. ergänzt ggf. die erforderlichen Angaben. Anschließend wird die Arbeit freigeschaltet. Durch Vergabe einer URN (Uniform Resource Name, Standard der Deutschen Nationalbibliothek) ist das jetzt öffentliche Dokument dauerhaft auffindbar und zuverlässig zitierbar.

#### **Löschen eines Dokuments:**

Jeder Autor hat das Recht, die Veröffentlichung seiner Arbeit zu widerrufen. Die Mitarbeitenden der Hochschulbibliothek löschen das entsprechende Dokument. Die das Dokument beschreibenden Metadaten (z. B. Autor, Name des Dokuments, Seitenanzahl) bleiben bestehen.

Besteht ein begründeter Verdacht, dass die Arbeit die Rechte Dritter verletzt (z. B. Plagiat), wird gemäß den „Richtlinien für gute wissenschaftliche Praxis“ der Hochschule Landshut vorgegangen.

### **Generelle Hilfestellungen zum Publikationsserver:**

Der Link zum Publikationsserver wird auf der Hochschul-Website unter der Bibliothek aufgeschaltet und über die URL [www.haw-landshut.de/publizieren](http://www.haw-landshut.de/publizieren) aufrufbar sein.

Die Benutzung des Publikationsserver ist weitgehend selbsterklärend; zusätzlich existiert eine Online-Hilfe. Bei Bedarf und auf Anfrage können die Mitarbeitenden der Hochschul-Bibliothek separate Informationsveranstaltungen durchführen. Für weitere Informationen stehen die Mitarbeitenden der Hochschulbibliothek zur Verfügung (E-Mail an [publizieren@haw-landshut.de](mailto:publizieren@haw-landshut.de) ).

#### **1.1.4 Abkürzungen**

HL	=	Hochschulleitung
OPUS	=	Online-Publikations-Server
URN	=	Uniform Resource Name

#### **1.1.5 Formulare & Vorlagen**

- Einverständniserklärung für Veröffentlichung von elektronischen Dokumenten auf dem Publikationsserver (-> *Ablage auf der Website des Publikationsservers & Intranet*)

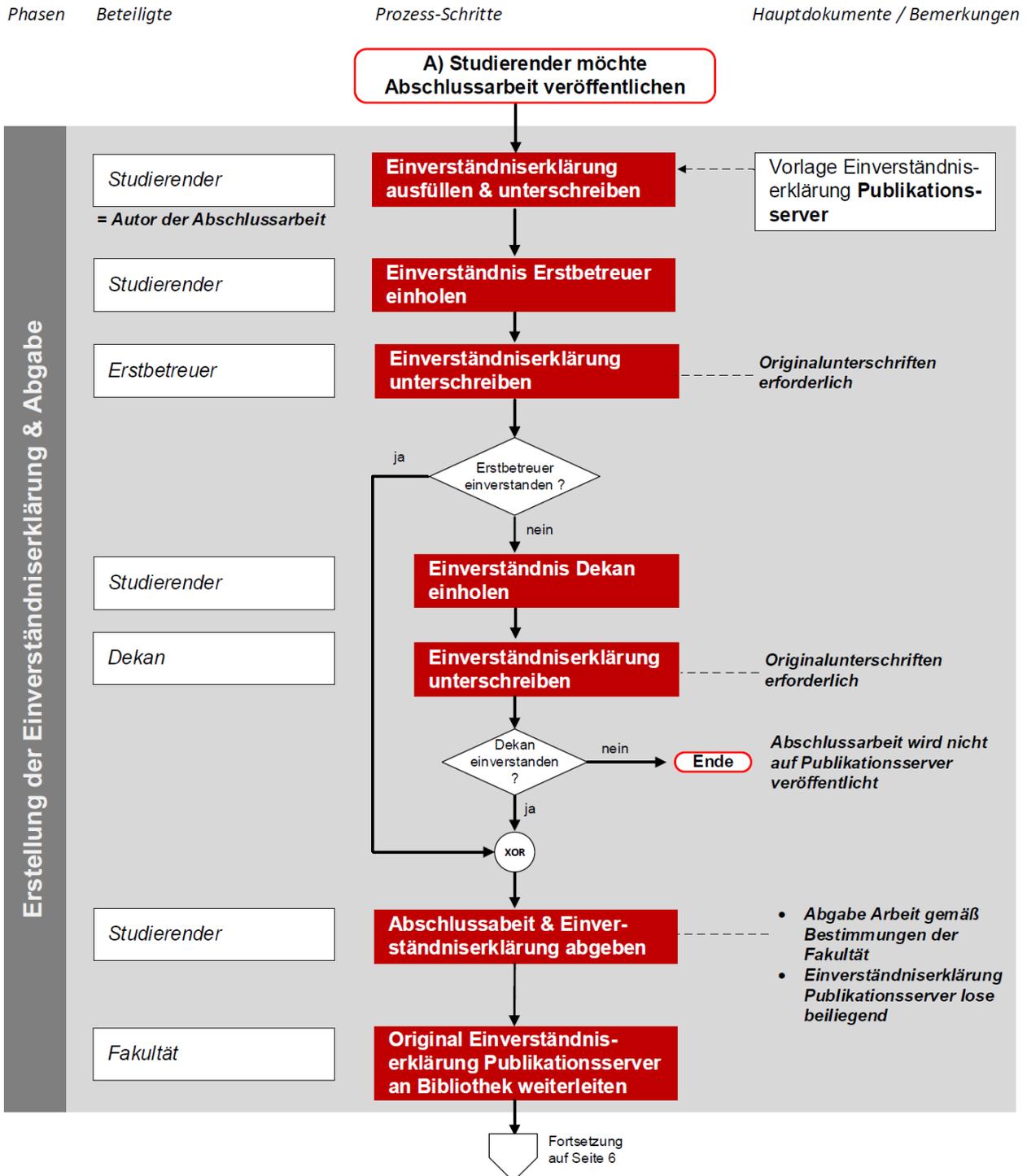
#### **1.1.6 Gesetze & Richtlinien**

- Leitlinien zum Publikationsserver der Hochschule für angewandte Wissenschaften Landshut
- Richtlinien für gute wissenschaftliche Praxis

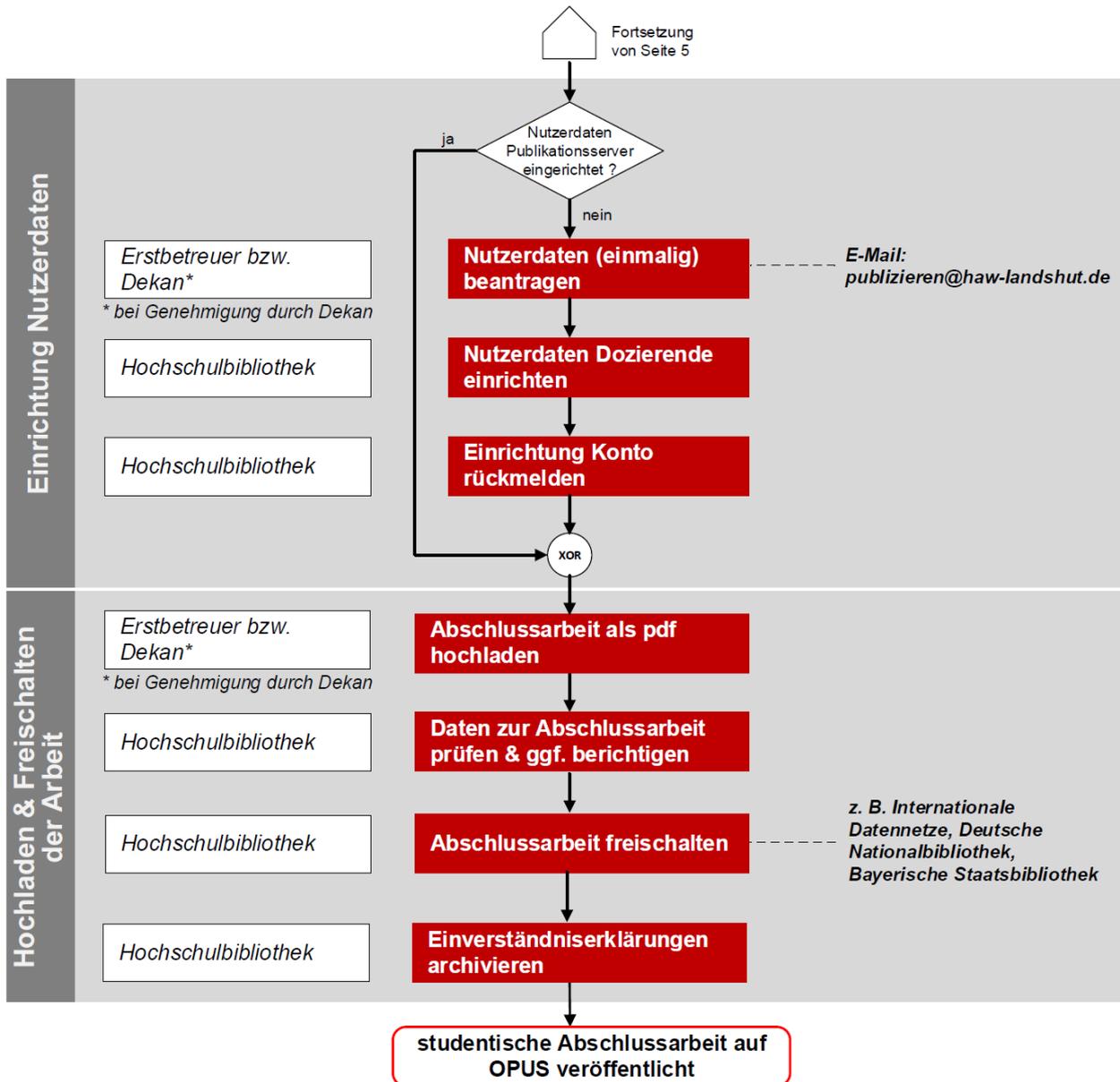
## **1.2 Ablauf**

- siehe nächste Seite -

Leitlinien zum Publikationsserver



Phasen    Beteiligte    Prozess-Schritte    Hauptdokumente / Bemerkungen



Leitlinien zum Publikationsserver

